

### Zur Eröffnung der Leipziger Messe. Die Empfangsfeierlichkeiten.

Die Leipziger Frühjahrsmesse wurde am gestrigen Sonntag eröffnet. Der Verkehr in der Stadt ist überaus groß. Der Zutritt von Fremden ist nicht dauernd. Bis Sonnabend hat das Reichamt 80 000 Reichszeichen ausgegeben. 1800 Pressevertreter und zahlreiche Berichterstatter der hervorragendsten ausländischen Zeitungen werden erwartet. Reichspräsident Ebert trifft am Montag zum Besuche der Messe in Leipzig ein. Er nimmt am Dienstag an dem Festessen der Zentralstelle für Interessenten der Leipziger Wollmessen teil. Der Präsident wird diesmal auch dem Reichsgericht einen Besuch abstatten und vom Reichsgerichtspräsidenten empfangen werden. Verschiedene Veranstaltungen leiteten die Messewoche ein. Der neue Flugplatz auf dem Gelände der technischen Messe wurde Sonnabend morgen, nachdem weitere Flugzeuge gelandet waren, durch den Leiter der Verkehrsabteilung des Reichamts, Siegert, eröffnet. Die Leitung der Deutschen Werke veranstaltete in der Leipziger Geschäftsstelle der Gesellschaft einen Empfang der Behörden und der Presse. Direktor Böfinger begrüßte die Gäste, Regierungsrat Wiendeb, der Leiter der sozialen und Presseabteilung der Deutschen Werke, gab in einem längeren Vortrage ein Bild der Schwierigkeiten, die von den Deutschen Werken bisher überwunden wurden, und weiter von den künftigen Aufgaben, deren Ziel die Förderung des deutschen Wiederaufbaues sei. Die Handelskammer Leipzig hatte zu einem Empfangsabend im großen Saale der Börse eingeladen, bei welcher Gelegenheit Privatdozent Dr. Schulze von der Universität Leipzig einen Vortrag über die Frage: Staatsgeld oder Handelswährung hielt.

### Großer Wettswindel mit Junkdienst.

#### Ein Buchmacher um Millionen geschädigt.

In Wiener Turfkreisen wird seit einigen Tagen ein Aufsehen erregender Beitrag besprochen, dessen Opfer der Wiener Buchmacher Armand Jehu gemordet ist. Zwei Amerikaner erschienen vor einigen Zeit bei Jehu, um Wetten auf das am selben Nachmittag stattfindende Rennen in Paris abzuschließen. Sie kamen gegen drei Uhr, zur selben Stunde, in der in Paris das Rennen begonnen hatte, und man konnte nicht ahnen, daß sie von dem Verlauf des ersten Rennens schon Kenntnis hatten. Die beiden Männer besprachen die Chancen der einzelnen Pferde und konnten sich anerkennend weder für das eine noch für das andere entscheiden. Sie setzten schließlich auf einen Außenreiter im ersten Rennen 20 000 Kronen und dann je 10 000 Kronen auf Pferde im zweiten, dritten und vierten. Niemand vermutete, daß sie es eigentlich nur auf das erste Rennen abgesehen hatten und die übrigen Einsätze nur Scheinwetten waren. Das erste Rennen hatten sie auch wirklich mit einer sehr hohen Quote gewonnen. Nach zwei Tagen kamen sie wieder und gewannen auf diese Art und Weise Millionenbeiträge.

Dem Buchmacher erschien die Sache verdächtig, und er legte die Polizei davon in Kenntnis. Die beiden Täter sind ein George Roscarich aus Kalifornien und der zweite ein Beamter der amerikanischen Kinderhilfsaktion Duba aus Los Angeles in Kalifornien. Der letztere behauptete, daß er bei dem Abschluß dieser Wette

ten nicht in betrüblicher Weise zurückgegangen sei, sondern dann aber ein, daß er durch Stabilitätsgramme (von fünf Minuten nach dem in Paris gelaufenen Rennen das Resultat erhalten habe. Duba ist selbst Junker und als solcher bei der amerikanischen Telefunkenstation in Wien angeheilt. Diese Station steht in direkter Verbindung mit Paris und mit Hilfe eines noch nicht bekanntgewordenen Beamten in Paris hat Duba wenige Minuten, nachdem in Paris das Rennen gelaufen war, das Resultat erhalten und danach seine Wetten einrichten können. Roscarich behauptet, von den unredlichen Manipulationen Dubas nichts gewußt zu haben. Nach Feststellung des Sachverhaltes wurden die beiden Amerikaner aus der Polizeigaststätte entlassen.

### Amtliche Bekanntmachung. Öffentliche gemeinschaftl. Sitzung der städtischen Körperschaften

Dienstag, den 7. März 1922, nachmittags 5 Uhr  
im Stadtverordnetenversammlungssaal.  
Tagesordnung:  
Beratung der Besoldungsordnung und des Stellenplanes.

Je frischer, desto feiner und ergiebiger! Das ist die Hauptregel, die man sich für Pfeiffer & Dillers Kaffee-Essen merken muß. Außerdem aber weiter: Nie zuviel in den Kaffeeopf. Ein Kaffeeöffel voll ist schon reichlich viel auf 3 bis 4 Kaffeeöffel Bohnen- oder Getreidekaffee. Hier kann man wirklich sparen, ohne daß man sich dadurch den Geschmack und die Freude verliert. Gerade das Gegenteil ist der Fall und Grund genug also, Pfeiffer & Dillers Kaffee-Essen nie in der Küche ausgehen zu lassen.

**Erich Bernhard**  
**Elly Bernhard geb. Böhm**  
VERMÄHLTE.  
AUE (Albertstraße 4), am 6. März 1922.

Drucksachen  
für  
Familien - Angelegenheiten  
liefert schnell und in  
bester Ausführung die  
Buchdruckerei  
**AuerTageblatt**  
Ernst-Papst-Straße 19.

### Zöpfe

empf. in großer Auswahl  
**Stern & Gauger**  
Zöpfe- u. Perückenfabrik, Aue  
Wettinerstr. 48, am Wettinplatz

### Flechte

schöne, von  
verwandten Flechten hat sie  
aus dem Jahre 1919. Durch  
Patent-Verfahren sind die  
Flechten in 3 Wochen heilbar. Die  
Heile ist bewiesen. Preis  
Dose 1/2 Mark. (Nicht  
und leichtlich. In allen  
Drogerien u. Apotheken erhältlich.)

### „Rath's Kaffeehaus“.

Mittwoch, den 7. März 1922,  
abends 8 Uhr

### Grosser Rezitations-Abend

des Herrn Oberlehrer Hohfeldt, Aue.

Ernstes und Heiteres aus seinem  
reichhaltigen, beliebten Repertoire. — —

Hierzu auserlesenes Programm der  
beliebten Kapelle Carl Steiner.

Eintritt frei. Eintritt frei.  
Tische können nicht reserviert werden,  
bitte höflichst, pünktlich zu erscheinen.

Unerwartet verschied gestern nachmittags nach längerem, geduldig ertragenem Leiden  
unser innigstgeliebter Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der

## Ingenieur Kurt Uhlmann

im Alter von 35 Jahren.

In tiefer Trauer  
**Gustav Uhlmann und Frau Albine geb. Weiß,**  
**Paul Wötzel und Frau Anna geb. Uhlmann,**  
**Johanna Uhlmann,**  
**Kurt Ulbricht und Frau Mariechen geb. Uhlmann,**  
**Clärchen Uhlmann,**  
**Manfred Schubert.**

Aue (Ortsteil Niederpfannenstiel), Aue und Dommitzsch a. E., den 6. März 1922.

Die Beerdigung unseres teuren Entschlafenen findet Mittwoch, den 8. März, mittags  
1/2 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Wir suchen tüchtigen  
**Werkzeug-  
schlosser**  
**H. Nidel & Co.,**  
Aluminiumwerk, Cassel.

**Rentner od.  
Privatleute,**  
welche ihr Einkommen durch  
Verrentung erhöhen wollen,  
wird guter dauernder Ver-  
dienst in Aussicht gestellt.  
Herrn oder Damen mit tabel-  
losem Ruf und in geordneten  
Verhältnissen lebend, wollen  
Adresse u. Lebensbeschreibung  
unter D. R. 1297 an Rudolf  
Rolle, Zwickau, einleiten.

**Wohnungstausch!**  
Tausche Wohnung mit 4  
bez. 3 Räumen gegen solche  
mit 4 Räumen od. größere.  
Angebote unter A. T. 1225  
an das Auer Tagebl. erb.

**Eine Geige**  
nach reparaturbedürftig,  
zu kaufen gesucht.  
Angebote mit Preis unter  
A. T. 1220 an d. Auer Tagebl.

**Ein Hahn  
zwei Hühner**  
zu verkaufen. Best. Nr. 3.

**3 freundl. möbl.  
Zimmer gesucht.**  
Angebote unter A. T. 1221  
an die Geschäftsstelle d. W.

### Apollo-Lichtspiele Aue

Lichtspielhaus ersten Ranges  
Bahnhofstraße 17.

Dienstag bis Donnerstag, den 7. bis 9. März  
läuft der Sensations- und Abenteuer-Zyklus

## Sidi-Coco

Italienischer Großfilm in 2 Teilen  
— nach dem Roman von Saverio di Montepin. —  
5 Akte I. Teil: 5 Akte  
— **Die Räuber der Wüste** —  
5 Akte II. Teil: 5 Akte  
**Das Verbrechen v. La Rochelle**  
In den Hauptrollen nur erste italienische Darsteller.

Hierzu:  
**„Mit Büchse und basso“**  
Letzte Episode: **„Glühende Rache“**  
Wildwest-Film in 4 Akten.  
— Täglich Anfang 1/2 Uhr; —  
Beginn der letzten Vorstellung gegen 7/8 Uhr.

Heute Montag:  
— **„U n u s“**. Der Weg in die Welt  
mit Harry Piel 6 Akte  
Gollath Armstrong, VI. Teil: „Entlarvt“, 6 Akte.

Nach langem, schwerem Leiden verschied  
gestern früh 1/3 Uhr unsere liebe, gute Mutter,

## Frau Anna Rosa Teubner

geb. Zeitzer  
im 44. Lebensjahre.  
Das zeigen tiefbetrubt an  
**Familie Teubner**  
nebst Angehörigen.

Aue, am 6. März 1922.

Die Beerdigung erfolgt Mittwoch, den  
8. März, nachm. 1/3 Uhr vom Trauerhause,  
Auerhammer Str. 53, aus.

Zum 1. April wird in Aue ein jüngerer,  
**perfekter Buchhalter**  
gesucht. Derselbe muß auch in der Lage sein,  
die Korrespondenz nach Angabe zu erledigen. Die  
Stellung ist dauernd.

Angebote mit Lebenslauf, Zeugnissen und  
Behaltsangabe unter „A. T. 1226“ an das Auer  
Tageblatt erbeten.

Für gut bezahlten Dauerposten wird  
**tüchtige Stenotypistin**  
(keine Anfängerin), möglichst mit besserer Schul-  
bildung für 1. April oder für später gesucht.

**Johann Ed. Dietel,** Speditionshaus für  
Auslandstransporte,  
Aue (Erzgeb.).

**Hosen- und Westenschneider**  
sofort gesucht.  
**Bernhard Thieme, Reichstraße 3.**

### Lehrling.

Ein Sohn achtbarer Eltern, mit guten Schul-  
zeugnissen, kann zu Ostern in die Lehre treten bei  
**Ernst Rutschker, Aue.**

**Jüngere, reddegewandte Herren**  
verdienen täglich 100.— RM. und mehr. Weiden  
Dienstag, den 7. März, abends von 7—9 Uhr  
im Hotel „Blauer Engel“, Aue, Markt.

### Wirtshaus Alt-Aue.

## Salvator.

Vom Besten das Beste.

### Einige große Bilder,

schön gerahmt, veräußert.  
Zu erfragen im Auer Tageblatt.

## Schlafen

groß und fein, können kostenlos abgeholt werden.  
**Gaswerk Aue.**  
Geir. Kartoffelschalen werden gekauft  
**Steinstraße 8.**

### Gesucht ein oder zwei Zimmer (unmöbl.)

in gutem Hause in Aue od. näherer Umgebung.  
Off. Angeb. u. W. M 276 an die Geschäftsstelle d. W.

Hilfe bei Verdauungsstörungen der Säuglinge  
(Brechdurchfall) bringt am allersichersten  
mein rühmlichst bekannter und bewährter  
**Thalysia-Hafergrieß.**  
**Reformhaus Paul Winter,**  
Goethestr. 3 Aue am Stadthaus.

## Sommer- u. Wollstoffe

bietet an zu vorteilhaften Preisen  
**E. Hilbert, Wettinerstr. 32.**  
**Stiermädchen als Aufwartung**  
gesucht. Zu erfragen im Auer Tageblatt.

Das  
Die  
fällige  
Goldm  
Berfü  
März  
regler  
lichen  
Der  
ierun  
Wang  
ben nun  
durch  
Am  
kräftig  
Schmid  
Venu  
Kap  
gerich  
Meirei  
währle  
Mar  
Koinca  
wahn  
Vor  
Nicht  
und inner  
dauernd  
auf neu  
Entschei  
ar gefest  
Wunsch  
endlich  
bet den  
Beratung  
vollkomm  
tiefen, so  
Uhr in de  
es verfeh  
Konferenz  
Entschei  
Bählungen  
Vorbespre  
des Ausla  
überstich  
fen will.  
neue Steu  
des deutse  
Augenblic  
Sachliche  
ständigung  
zustande  
fung der  
Sieneraus  
Wienaber  
beligelt g  
ob in die  
Kwebenden  
werden kö  
Das  
Wang  
mit zwar  
haltung d  
richtigen.  
rung die  
ansehen  
sein soll.  
schonlich  
ist soll  
Prüfung  
und mehr  
bis etwa  
ger als  
Schläge  
Verständ  
schon sch  
Zwang  
e in u  
lich auf  
1922 die  
kann dann  
1922 zug  
Grundlage  
mogen, b